



Konzert des *chiffren* Ensemble

Im Programm: Werke von Hans-Joachim Hespos, Simon Steen-Andersen, Oliver Schneller und Matthias Ronnefeld.

Leitung: Johannes Harnleit
Sopran: Julia Spaeth

Samstag, 11. Oktober 2014, 17:00 Uhr

Fachhochschule Kiel / Großer Saal des Mehrzweckgebäudes; Sokratesplatz 3, 24149 Kiel

Eintritt frei

Karten an der Abendkasse, **Reservierung** unter: 0431 / 220 26 20 oder kolberg@chiffren.de

chiffren Ensemble – unter diesem Namen ist das schleswig-holsteinische Landesjugendenensemble weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Im August war das *chiffren* Ensemble zu einer fünftägigen Probenwoche mit zwei Werkstattkonzerten nach Darmstadt eingeladen worden. Als eines von drei Jugendensembles durften die jungen Musikerinnen und Musiker an den 47. Internationalen Ferienkursen für Neue Musik teilnehmen.

Nach dem weithin beachteten Erfolg in Darmstadt spielt das *chiffren* Ensemble unter der Leitung von Johannes Harnleit für das Kieler Publikum noch einmal das spektakuläre Auftragswerk *CON-fetti* von Hans-Joachim Hespos. Die Musik ist auf das Ensemble geschrieben. Es stellt im wahrsten Sinne des Wortes dar, wie jugendliche Musikerinnen und Musiker aus allen Richtungen zusammen kommen, sich irgendwie und immer wieder anders auf der Bühne arrangieren, dabei die feinsten und gewagtesten Klänge hervorbringen und ein perfekt musizierendes Team bilden. Die Solopartie übernimmt wieder die Sopranistin Julia Spaeth.

Mit der Instrumentierung des Orgelstücks *Christ ist erstanden* von dem dänischen Komponisten Matthias Ronnefeld durch Johannes Harnleit präsentiert das *chiffren* Ensemble auch in diesem Jahr wieder eine Uraufführung.

Wie hört sich Wasser an, das durch eine enge Rinne sprudelt? Der Komponist Oliver Schneller macht daraus in *Aqua Vit* eine Musik, der gegenüber der berühmte Anfang der „Moldau“ wie ein ruhiges Bächlein erscheint.

In Spite Of, And Maybe Even Therefore: In sich widersprüchlich wie der Titel ist die Musik des dänischen Komponisten Simon Steen-Andersen. Ein Stück zum Hören und Sehen. Und aus der Ferne ist auch Beethoven dabei.

Programm

Oliver Schneller – *Aqua Vit*
für 8 Instrumente

Simon Steen-Andersen – *In Spite Of, And Maybe Even Therefore*
für Flöte, Klarinette, Fagott, Horn, Perkussion, Klavier und Kontrabass

Matthias Ronnefeld – *Christ ist erstanden*
für Orgel, Bearbeitung für das *chiffren* Ensemble von Johannes Harneit

Hans-Joachim Hespos – *CON-fetti*
für großes Ensemble und Sopran

chiffren Ensemble **LandesJugendEnsemble Neue Musik Schleswig-Holstein**

Flöte – Svenja Rechter
Oboe – Fynn Großmann
Klarinette – Annette Kruckow
Klarinette – Melf Torge Nonn
Altsaxophon – Phillip Dornbusch
Fagott – Benjamin Czepat
Horn – Alina Weiher
Horn – Constantin Mende
Trompete – Julian Kako
Posaune – Jan Landowski

Tuba – Sven Erichsen
Schlagzeug – Morgan Belle
Schlagzeug – Laslo Vierk
Harfe – Lara Meyer-Struthoff
Klavier – Timo Jürgensen
Violine – Noémie Boquet
Violine – Sören Bindemann
Viola – Franziska Wassermann
Violoncello – Sophia Günst
Kontrabass – Glenn Großmann

Karoline Günst – Störlichttechnikerin

Einstudierung: Johannes Harneit, Dirigent
Burkhard Friedrich
Barbara Lüneburg

Solistin: Julia Spaeth